

Dr. Gabriele Wolf

- Seit 2003 Wissenschaftliche Angestellte am Institut für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, München; seit 2009 Geschäftsführerin; (Mit-)Redakteurin des Bayerischen Jahrbuchs für Volkskunde; (Mit-)Redakteurin der Schriftenreihen des Instituts; (Mit-)Leitung der Institutsprojekte
- 2000 – 2003 Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der interdisziplinären DFG-Forschergruppe „Kulturelle Inszenierung von Fremdheit im 19. Jahrhundert“ (beteiligt waren Theaterwissenschaft, Geschichte, Kunsterziehung und Volkskunde) mit dem Projekt „Imagining Europe: ‚Europa‘ als fremde Kultur an der südosteuropäischen Peripherie (im 19. und frühen 20. Jahrhundert). Wahrnehmungen der europäischen Kultur, ihre Neukonstruktionen und ihre Vermittlung als Europabild in Theater und städtischer Popularkultur in Südosteuropa (am Beispiel Bulgariens)“, LMU/Institut für Volkskunde, Forschungsaufenthalte in Bulgarien
- 1999 – 2000 Wissenschaftliche Angestellte in Vertretung von Prof. Lauterbach, LMU/Institut für Volkskunde
- 1998 Promotion zum Dr. phil.; Dissertation „Lesen für den Fortschritt. Zur Rezeption von populärer landwirtschaftlicher Fachliteratur in Bulgarien (1878–1944)“; Auszeichnung mit dem Förderpreis 1999 der Südosteuropa-Gesellschaft München
- 1993 – 1998 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Forschungsprojekt „Alltagskultur im sozialistischen Dorf“ mit eigenständigem Teilprojekt im bulgarischen Dorf Raduil, Kreis Samokov, LMU/Institut für Volkskunde, Forschungsaufenthalte in Bulgarien
- 1987 – 2005 Lehrveranstaltungen (allgemeine Volkskunde, verschiedene Themen), LMU/Institut für Volkskunde
- 1986 – 1990 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Forschungsprojekt „Popularliteratur Südosteuropas im 19. und 20. Jahrhundert“, LMU/Institut für Volkskunde, Forschungsaufenthalte in Bulgarien
- 1983 – 1993 Mitarbeiterin [SHK, WHK] und [zus. m. Klaus Roth] Mitherausgeberin der englisch-, deutsch- und französischsprachigen Bibliographie zur südslavischen Volkskultur 1994, LMU/Institut für Volkskunde
- Studium der Deutschen und vergleichenden Volkskunde, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte und Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität, 1987 Magister Artium, Magisterarbeit „Bulgarische Briefsteller 1835–1923. Eine Gattung populärer Sachliteratur und ihre Funktion im Prozess der „Europäisierung“ Bulgariens im 19. und 20. Jahrhundert“

Publikationen

Monografien, Herausgeberwerke, Digitale Projekte

- [zus. m. Daniel Drascek und Helmut Groschwitz] (Hg.): Kulturerbe als kulturelle Praxis – Kulturerbe in der Beratungspraxis. Beiträge der Tagung der Beratungs- und Forschungsstelle Immaterielles Kulturerbe Bayern und des Instituts für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der

Wissenschaften unter Beteiligung des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde in Dresden vom 30. Januar bis 1. Februar 2019 in München (Bayerische Schriften zur Volkskunde 12). München 2022.

- [zus. m. Daniel Drascek (Projektleitung), Andreas Kühne, Hermann Wellner (Projektmitarbeiter)]: Alltagskultur in Bayern im frühen 20. Jahrhundert. Digitale Veröffentlichung der Materialien aus der Rundfrage des „Bayerischen Vereins für Volkskunst und Volkskunde in München e.V.“ 1908/9; Digitalisate (Antwortschreiben, Auswertungsblätter), Metadaten, Sammlungsbeschreibungen. In: <https://www.bavarikon.de/object/BSB-CMS-0000000000002365> [Startseite], 2018 ff.
- [zus. mit Willibald Ernst] (Red. und Hg.): Gesänger Buch. Der Zweyte Theill Worinnen! Die Weltliche Gesänger zu finden sind, gesammelt und geschrieben von Phillipp Lenglachner (* 769, †1823). Edition der Handschrift Cgm 7340 der Bayerischen Staatsbibliothek München, transkribiert von Willibald Ernst (Stubenberger Handschriften 2/2; Quellen und Studien zur musikalischen Volkstradition in Bayern 6). München 2017, 632 S., m. 20 Abb.
- [zus. m. Daniel Drascek (Projektleitung), Andreas Kühne, Stefan Pongratz, Hermann Wellner (Projektmitarbeiter)]: Digitale Objekte aus dem Archiv für Hausforschung des Instituts für Volkskunde; Digitalisate (Fotografien und Pläne), Metadaten, Sammlungsbeschreibungen, Institutionsbeschreibung. In: <http://www.bavarikon.de/object/bav:BSB-CMS-0000000000000989> [Startseite], 2016.
- [zus. mit Daniel Drascek] (Hg.): Bräuche : Medien : Transformationen. Zum Verhältnis von performativen Praktiken und medialen (Re-)Präsentationen. Beiträge zur Tagung des Instituts für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte, vom 26. bis zum 28. April 2012 (Bayerische Schriften zur Volkskunde 11). München 2016. 376 S. m. 64 Abb.
- [zus. mit Willibald Ernst] (Red. und Hg.): Gesänger Buch. Der Erste Theill worinnen die Geistlichen Gesänger zu finden sind: Anno 1796, gesammelt und geschrieben von Phillipp Lenglachner (*1768; †1823). Edition der Handschrift Cgm 7340 der Bayerischen Staatsbibliothek München, transkribiert von Willibald Ernst (Stubenberger Handschriften 2/1; Quellen und Studien zur musikalischen Volkstradition in Bayern 5). München 2014, 577 S., m. 20 Abb.
- [zus. mit Willibald Ernst] (Red. und Hg.): Geistliches Zeitten Buch worin die Schönsten gebether Sambt den gesängern, auf Alle Hohe Fest und andere untterschiedliche heillige zeitten des ganzen Jahr hindurch beschriben sind, gesammelt und geschrieben von Phillipp Lenglachner (*1768; †1823). Edition der Handschrift Cgm 7341 der Bayerischen Staatsbibliothek München, transkribiert von Willibald Ernst (Stubenberger Handschriften 1; Quellen und Studien zur musikalischen Volkstradition in Bayern 4). München 2012, 371 S., m. 40 Abb.
- [zus. m. Petăr Petrov, Katerina Gel, Doroteja Dobрева, Klaus Rot] (Hg.): Našata Evropa. Bălgarski predstavi za svoeto i čuždoto 1870–1945. Sofija 2011.
- Lesen für den Fortschritt. Zur Rezeption von populärer landwirtschaftlicher Fachliteratur in Bulgarien (1878–1944) (= Münchner Beiträge zur Volkskunde, Bd. 28; Wirtschaft und Gesellschaft in Südosteuropa, Bd. 15). Münster 2001, 342 S.

- [zus. mit Klaus Roth] South Slavic Folk Culture. A Bibliography of Literature in English, German, and French on Bosnian-Herzegovinian, Bulgarian, Macedonian, Montenegrin and Serbian Folk Culture. Südslavische Volkskultur. Bibliographie zur Literatur in englischer, deutscher und französischer Sprache zur bosnisch-herzegowinischen, bulgarischen, mazedonischen, montenegrinischen und serbischen Volkskultur. Compiled and edited by Klaus Roth and Gabriele Wolf, with the cooperation of Tomislav Helebrant. Columbus, Ohio: Slavica Publishers 1994. 553 S.

Aufsätze und Beiträge in Zeitschriften und Sammelbänden

- [zus. mit Angelika Merk] Bericht: Tagung „Performanzen & Praktiken. Kollaborative Formate in Wissenschaft und Kunst“ am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde in Kooperation mit der Gruppe der außeruniversitären Institute und Landesstellen in der DGEKW, 7./8. Juli 2022, Dresden. In: Volkskunde in Sachsen. Jahrbuch für Kulturanthropologie 34 (2022), S. 245–248; zugleich H-Soz-Kult, 18.10.2022.
- [zus. mit Daniel Drascek] Das Institut für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, München. In: Sönke Friedreich u. Ira Spieker (Hg.): Alltag | Kultur | Wissenschaft. Die volkskundlich-kulturanthropologischen Institute und Landesstellen (ISGV digital. Studien zur Landesgeschichte und Kulturanthropologie, Bd. 3). Dresden 2021, S. 158–169.
- Die Münchner Umfrage zur „Volkskultur“ von 1908/09 und ihre heutige digitale Veröffentlichung: von handschriftlichen Berichten zu vernetzten Daten. In: Katrin Bauer, Dagmar Hänel, Thomas Leßmann (Hg.): Alltag sammeln Perspektiven und Potentiale volkskundlicher Sammlungsbestände. Münster 2020, S. 175–194.
- [zus. mit Helmut Groschwitz] Wertschätzung kultureller Vielfalt. In: Akademie Aktuell 03/2019, S. 52–55.
- Alltagskultur in Bayern im frühen 20. Jahrhundert. In: Akademie Aktuell 01/2018, S. 20–21.
- Alltag und Festtag, Ernst und Vergnügen: die weltlichen Lieder der Stubenberger Handschriften. In: Akademie Aktuell 04/2017, S. 25–27
- [zus. mit Andreas Kühne] Bavarikon-Schätze: Ein Bauernhaus nach städtischem Vorbild. In: Bayerische Staatszeitung Nr. 3, Freitag 20.1.2017, S. 28
- [zus. mit Andreas Kühne und Hermann Wellner]: Ländliches Bauen in Bayern. In: Akademie Aktuell 01/2016 [Schwerpunkt Digital Humanities], S. 30–35.
- Helles und Dunkles – Bayern, Bier und Identitäten. In: Rainhard Riepertinger, Evamaria Brockhoff, Cindy Drexl, Andreas-Michael Kuhn, Michael Nadler (Hg.): Bier in Bayern. Katalog zur Bayerischen Landesausstellung 2016 (Veröffentlichungen zur Bayerischen Geschichte und Kultur 65). Augsburg 2016, S. 44–51
- O’zapft is! Münchner Bräuche und Rituale rund ums Bier. In: Ursula Eymold (Hg.): BIER.MACHT.MÜNCHEN. 500 Jahre Münchner Reinheitsgebot in Bayern. München: Süddeutsche Zeitung Edition 2016, S. 103–111.
- Alltagskultur zwischen Burghausen und Schärding: die Stubenberger Handschriften. In: Akademie Aktuell 04/2014, S. 68–71.

- Dr. phil. Edgar Harvolk [Nachruf]. In: Zeitschrift für Volkskunde. Halbjahresschrift der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde 109 (2013), H. 2, S. 237–239.
- Bericht: Bräuche : Medien : Transformationen [Tagungsbericht zur Tagung im April 2012]. In: Akademie Aktuell 04/2012, S. 41–43.
- „Volkskultur“ in München – heute. In: Johannes Moser, Eva Becher (Hg.): München-Sound. Urbane Volkskultur und populäre Musik (Münchner ethnographische Schriften 11). München 2012, S. 19–27.
- Franz Xaver Schönwerth in München. Anmerkungen zum Münchner Alltagsleben Schönwerths und zur Konstellation volkskundlichen Arbeitens in München um die Mitte des 19. Jahrhunderts. In: Daniel Drascek, Helmut Groschwitz, Erika Lindig, Manuel Trummer (Hg.): Schönwerth – „mit so leisem Gehör gesammelt.“ Neue Perspektiven auf Franz Xaver von Schönwerth (1810–1886) und seine Forschungen zur Alltagskultur der Oberpfalz (Regensburger Kulturleben 5). Regensburg 2011, S. 137–154.
- Artikel „Laptop und Lederhose“. In: Historisches Lexikon Bayerns. <http://www.historischeslexikonbayerns.de>.
- Das Theater als zivilgesellschaftliche Bildungsinstitution. In: Jörg Hackmann, Klaus Roth (Hg.): Zivilgesellschaft im östlichen und südöstlichen Europa in Geschichte und Gegenwart. Tagung des J. G. Herder-Forschungsrats und des Herder-Instituts, 3. –5.4.2003 in Marburg (Völker, Staaten und Kulturen in Ostmitteleuropa 5). München 2011, S. 249–266.
- Brauchfotografie in Oberbayern. Aufnahmen von der Mittenwalder Fastnacht 1936 bis 1979. In: Christine Dippold, Monika Kania-Schütz (Hg.): Im Fokus. Die Bildberichterstatte Erika Groth-Schmachtenberger und ihr Werk. Würzburg 2008, S. 107–131 (m. 16 Abb.). Übersetzung: Fotografirane na običaj v gorna Bavarija. Erika Grot Šmachtenberger i nejnite snimki na fastnaht v Mitensvald ot 1936 do 1979 g. In: Bälgarska Etnologija 35 (2009), H. 3, S. 67–90.
- Das Theater als zivilgesellschaftliche Bildungsinstitution. Überlegungen zu „Zivilgesellschaft“ und „Zivilisierung“ in Bulgarien um 1900. In: Petär Petrov, Katerina Gehl, Klaus Roth (Hg.): Fremdes Europa? Selbstbilder und Europa-Vorstellungen in Bulgarien (1850–1945). Berlin 2007, S. 61–80.
- Perchten und Krampusse im Internet. Mediale Präsenz und Präsentation bayerischer Perchten- und Krampusgruppen. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2007, S. 235–244.
- Bericht: Prädikat „Heritage“ – Wertschöpfungen aus kulturellen Ressourcen. Tagung am Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Georg-August-Universität Göttingen, 29.-30.6.2006. In: <http://hzozkult.geschichte.hu-berlin.de/Tagungsberichte/id=1314>.
- [zus. mit Burkhard Lauterbach] Europa – Einheit und Vielfalt kultureller Ausdrucksformen. Helge Gerndt und Klaus Roth zum 65. Geburtstag. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2005, S. 1–3.
- Bayern stereotyp. Über aktuelle Identifikationen mit einer Region in Europa. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2005, S. 129–135.

- „Herrschaft“ und „Eigensinn“. Zur Analyse der real-sozialistischen Lebenswelt. In: Klaus Roth (Hg.): Sozialismus: Realitäten und Illusionen. Ethnologische Aspekte der sozialistischen Alltagskultur. Wien 2005, S. 87–101.
- [zus. mit Doroteja Dobрева] Arbeiten in einer landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft (TKZS) in Bulgarien. In: Klaus Roth (Hg.): Arbeit im Sozialismus – Arbeit im Postsozialismus. Erkundungen zum Arbeitsleben im östlichen Europa (Freiburger Sozialanthropologische Studien 1). Münster 2004, S. 71–90.
- Handwerker. In: Edgar Hösch, Karl Nehring, Holm Sundhaussen (Hg.): Lexikon zur Geschichte Südosteuropas. München/Wien 2004, S. 271–272. Neuausgabe 2016.
- Volkskultur. In: Edgar Hösch, Karl Nehring, Holm Sundhaussen (Hg.): Lexikon zur Geschichte Südosteuropas. München/Wien 2004, S. 734–737. Neuausgabe 2016.
- Funktionäre und lokale Öffentlichkeit: „politische Kultur“ im sozialistischen Dorf. In: Zvetana Todorova, Clemens-Peter Haase (Hg.): Politische Kultur in Bulgarien seit 1878, Deutschland und Südosteuropa (Collegium Germania 4). Sofia 2003, S. 213–231.
- „Was nicht nützlich ist, ist schädlich.“ Theater und städtischer Unterhaltungskultur im bulgarischen Europäisierungsdiskurs (zweite Hälfte 19. Jh.). In: Ethnologia Balkanica 7 (2003), S. 15–26. Und in: Petăr Petrov, Katerina Gehl, Klaus Roth (Hg.): Fremdes Europa? Selbstbilder und Europa-Vorstellungen in Bulgarien (1850–1945). Berlin 2007, S. 49–60.
- Nationale Politik und lokale Praxis im Vergleich. Zum kulturspezifischen Umgang mit dem „sozialistischen System“ in der VR Bulgarien und der DDR. In: Silke Götsch, Christel Köhle-Hezinger (Hg.): Komplexe Welt. Kulturelle Ordnungssysteme als Orientierung. 33. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde in Jena 2001. Münster 2003, S. 239–248.
- Baj Ganju auf dem Maskenball. „Fremdes Europa“ und öffentliche Stadtkultur in Bulgarien um 1900. In: Hans-Peter Bayerdörfer, Eckhart Hellmuth (Hg.): Exotica. Konsum und Inszenierung des Fremden im 19. Jahrhundert (Kulturgeschichtliche Perspektiven 1). Münster 2003, S. 259–278. Und in: Petăr Petrov, Katerina Gehl, Klaus Roth (Hg.): Fremdes Europa? Selbstbilder und Europa-Vorstellungen in Bulgarien (1850–1945). Berlin 2007, S. 81–99.
- „Das Publikum besuchte zufrieden das Theater und staunte“: Überlegungen zu Theater und Öffentlichkeit in Bulgarien um 1900. In: Harald Heppner (Hg.): Öffentlichkeit ohne Tradition. Das neuzeitliche Bulgarien auf dem Weg in die Moderne. Graz 2003, S. 193–210.
- „Vlast“ i „Svoenravie“: Iz analiza na realnija socialističeskija bit. In: Radost Ivanova, Račko Popov (Hg.): Socialism: Realnost i Ilusija. Sofija 2003, S. 120–132.
- Proekät Raduil: etnološko izsledvane na seloto meždu „mikroistorijata“, „perživjanata istorija“ i „svoja život“. Metodologičeski razmisli. [Das Raduil-Projekt: ethnologische Forschung zwischen „Mikro-Historie“, „erlebter Geschichte“ und „eigenem Leben“. Methodologische Überlegungen.] In: Bälgarska etnologija 26 (2000), H. 4, S. 5–16.
- Mayor and Village: The Receiving End of the „Transmission Belt“. In: Christian Giordano, Dobrinka Kostova, Evelyne Lohmann-Minka II (Eds.): Bulgaria. Social and Cultural Landscapes (Studia Ethnographica Friburgensia 24). Fribourg 2000, S. 231–247.
- „Defizitäre Waren“, Konsumentenerwartungen und „Beziehungen“: Einkaufen in der sozialistischen Konsumgenossenschaft. In: Ethnologia Balkanica 4 (2000), S. 91–116.

- Bericht: „The Anthropology of Southeast Europe – Ten Years After. Socio-Cultural Aspects of Transformation“, Konferenz der International Association for Southeast European Anthropology und der Südosteuropa-Gesellschaft (Sofia, 14.–17. 9. 2000). In: Südosteuropa Mitteilungen 40 (2000), H. 4, S. 367–372.
- „Schöner als auf dem Prospekt“: Eine kurze Reise von Bulgarien nach Bayern und zurück. In: Daniel Drascek u.a. (Hg.): Erzählen über Orte und Zeiten: eine Festschrift für Helge Gerndt und Klaus Roth (Münchner Beiträge zur Volkskunde 24). Münster 1999, S. 87–97.
- Bericht: Identität und Abgrenzung im Donau-Balkan-Raum. Tradition und Wandel in der Sichtweise des Eigenen und des Fremden in literarischen, folkloristischen und publizistischen Texten. Internationales Symposium der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Südosteuropa-Gesellschaft (Jena, 8.-10.10.1998). In: Südosteuropa Mitteilungen 39 (1999), H. 1, S. 41–50.
- Der gebaute sozialistische Raum. Die räumlich-funktionale Umgestaltung eines bulgarischen Dorfes seit den 1950er Jahren. In: Frank-Dieter Grimm, Klaus Roth (Hg.): Das Dorf in Südosteuropa zwischen Tradition und Umbruch (= Südosteuropa Aktuell 25). München 1997, S. 165–195. Übersetzung: Zastroenoto socialističesko prostranstvo. Prostranstveno i funkcionalno preustrojstvo na edno bälgarsko selo ot 50-te godini do dnes. In: Bälgarski folklor 23 (1997), H. 3/4, S. 39–71.
- „Folgt dem Beispiel Baj Petkos!“ Die Vermittlung landwirtschaftlicher Sachkenntnisse in populärer Fachprosa in Bulgarien in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. In: Norbert Reiter, Holm Sundhaussen (Hg.): Allgemeinbildung als Modernisierungsfaktor. Zur Geschichte der Elementarbildung in Südosteuropa von der Aufklärung bis zum Zweiten Weltkrieg. Beiträge zur Tagung vom 29. Oktober - 2. November 1990 in Berlin. Berlin 1994, S. 239–254.
- Der Beitrag der landwirtschaftlichen Schulen zur Agrarmodernisierung Bulgariens in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. In: Zwetana Todorova (Hg.): Probleme der Modernisierung Bulgariens im 19. und 20. Jahrhundert. Sofia 1994, S. 71–86.
- Briefsteller in Bulgarien (1835–1923). In: Klaus Roth (Hg.): Südosteuropäische Populärliteratur im 19. und 20. Jahrhundert (Münchner Beiträge zur Volkskunde 14). München 1993, S. 331–346.
- [zum Druck abgegeben] Bälgarski pismovnici 1835–1923. Za funkciite na edin žanr na populjarnata literatura pri prehoda ot ustnost kām pismenost. In: Sammelband der Tagung der Bälgarska Akademija na Naukite: „Pärvata škola za čuždestranni mladi filolozi bälgaristi“ [nie erschienen].
- Sachliteratur als Mittel der Aufklärung, Modernisierung und Erziehung des „Volkes“. In: Tetrada ergasias 15 (Athina, Kentron neollinikon erevnon, 1995), S. 43–52 (in griechischer Sprache).
- Bericht: Symposium „Handwerk in Mittel- und Südosteuropa im 18.-20. Jahrhundert“ (19.–23.11.1985 im Bayerischen Nationalmuseum in München). In: Bayerische Blätter für Volkskunde 12 (1985), H. 4, S. 260–262; und in: Südosteuropa-Mitteilungen 26 (1986), H. 1, S. 98–100.

Rezensionen

- Rezension von: Ingrid Grohe, Klaus-Peter Mayr: Heimat, Heu & Haferlschuh. Das Allgäu in den 1950er-Jahren. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2018, S. 346–347
- Rezension von: Katharina Löffler: Allgäu reloaded. Wie Regionalkrimis Räume neu erfinden. Bielefeld: transcript, 2017. 382 S. m. Abb. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2018, S. 331–332.
- Rezension von: Dirk Eckert: Die Werdenfelser Fasnacht und ihre Larven. München: Volk, 2015. 432 S. m. zahlr. Abb., z. T. farbig. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2017, S. 346–348.
- Rezension von: Willi Meilinger: Der Hl. Nikolaus und seine Kramperln und Buttmandln. Berchtesgaden: Plenck, 2015. 303 S. m. zahlr. Abb. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2017, S. 348–349.
- Rezension von: Edwin Hamberger, Wolfgang Haserer, Rudolf Neumaier u. Norbert Stellner: „Weil’s gar so zünftig ist“. 150 Jahre Volksfest Mühldorf am Inn. 1865–2015. Mühldorf am Inn: Kreisstadt Mühldorf am Inn, 2015. 276 S. m. zahlr. Abb., z. T. farbig. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2017, S. 340–341.
- Rezension von: Franz Meußdoerffer u. Martin Zarnkow: Das Bier. Eine Geschichte von Hopfen und Malz. München: Beck 2014, 128 S. m. Abb. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2015, S. 214–215.
- Rezension von: Thomas Nußbaumer: Fasnacht in Nordtirol und Südtirol. Von Schellern, Mullern, Wudelen, Wampelern & ihren Artgenossen. Innsbruck 2010, 432 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2012, S. 177–178.
- Rezension von: Markus Tauschek: Wertschöpfung aus Tradition. Der Karneval von Binche und die Konstituierung kulturellen Erbes. Münster 2009, 351 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2011, S. 241–243.
- Rezension von: Brigitte Frizzoni: Verhandlungen mit Mordsfrauen. Geschlechterpositionierungen im „Frauenkrimi“. Zürich 2009, 222 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2011, S. 194–195.
- Rezension von: Andreas Hauser: Halle wird Großstadt. Stadtplanung, Großstadtleben und Raumerfahrung in Halle an der Saale 1870 bis 1914. Halle a.d. Saale 2006, 284 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2009, S. 205–206.
- Rezension von: Reinhard Wittenberg: Volksfeste in Nürnberg. Regensburg 2005, 184 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2007, S. 377.
- Rezension von: Rolf Lindner: Walks on the Wilde Side. Eine Geschichte der Stadtforschung. Frankfurt a.M. 2004, 240 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2006, S. 151–152.
- Rezension von: Wolfgang Seidenspinner: Die Erfindung des Madonnenländchens. Die kulturelle Regionalisierung des badischen Frankenlandes zwischen Heimat und Nation. Buch 2004, 189 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2005, S. 211–212.
- Rezension von: Paul und Richilde Werner: Der bayerische Heiligenhimmel. Frommer Brauch im Jahreslauf. Berchtesgaden 2003, 368 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2005, S. 217–218.

- Rezension von: Volkskunde in Sachsen, Bd. 16, Dresden 2004. In: Österreichische Zeitschrift für Volkskunde LIX/108 (2005), S. 338–342.
- Rezension von: Gudrun Schwibbe: Wahrgenommen. Die sinnliche Erfahrung der Stadt. Münster 2002, 328 S. In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2004, S. 301–302.
- Rezension von: Zorica Raikovic (Ed.): Contributions to the Study of Contemporary Folklore in Croatia (Prilozi proučavanju suvremenog folkloru u Hrvatskoj). Zagreb 1988, 180 S. In: Zeitschrift für Volkskunde. Halbjahresschrift der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde 85 (1989), H. 2, S. 282–283.
- Rezension von: Susanne Ettl: Anleitungen zu schriftlicher Kommunikation. Briefsteller von 1880 bis 1980. Tübingen 1984, 263 S. In: Zeitschrift für Volkskunde. Halbjahresschrift der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde 82 (1986), H. 1, S. 152–153.

Mitgliedschaften

- Deutsche Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft (dgek)
- International Association for Southeast European Anthropology (InASEA)
- Münchner Vereinigung für Volkskunde (MVV)
- Bayerischer Landesverein für Heimatpflege